

<i>Betreff</i> <b>Kalkulation der Tourismusabgabe</b>
----------------------------------------------------------

<i>Fachbereich:</i> Fachbereich 2 - Finanzen und interner Service	<i>Datum</i> 25.01.2023
<i>Sachbearbeitung:</i> Felix Senz	
<i>Aktenzeichen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für gesellschaftliche Angelegenheiten, Umwelt und Tourismus (Vorberatung)	09.02.2023	Ö
Hauptausschuss der Stadt Plön (Vorberatung)	13.02.2023	Ö
Ratsversammlung der Stadt Plön (Entscheidung)	28.02.2023	Ö

**Sachverhalt:**

Die Stadt Plön erhebt als anerkannter Luftkurort auf Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung in Verbindung mit den §§ 1, 2 und 10 KAG SH eine Tourismusabgabe und eine Kurabgabe. Die Tourismusabgabe wird zur teilweisen Deckung der Aufwendungen der Stadt Plön für die Fremdenverkehrswerbung und die Aufwendungen zur Herstellung, Verwaltung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen erhoben. Die Kurabgabe wird zur teilweisen Deckung ihrer Aufwendungen für die Herstellung, Verwaltung und Unterhaltung der zur Kur- und Erholungszwecken im Erhebungsgebiet bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen (Kureinrichtungen) erhoben.

Der Hauptausschuss hat in seiner letzten Sitzung am 07.11.2022 beschlossen, die Tourismusabgabe anhand des Realgrößenmaßstabs und die Kurabgabe über die Firma KUBUS kalkulieren zu lassen.

Die Firma KUBUS hat nunmehr die Kalkulation beider Abgabearten vorgenommen. Auf die in der Anlage 1 beigefügte Kalkulation wird verwiesen.

Aus den Haushaltszahlen (Rechnungsergebnisse der Jahre 2018 bis 2020 sowie der Planansätze für 2022) wurden die umlagefähigen Aufwendungen ermittelt und in jenem Betriebsabrechnungsbogen, getrennt nach Werbungskosten und Einrichtungskosten, dargestellt. Auf die **Tourismusabgabe** umlagefähige Kosten sowie Deckungsbeiträge sind aus den folgenden Produkten ermittelt worden:

- 57500 – Tourist Info Plön
- 57501 – Bahnstationsservice
- 26200 – Musikpflege
- 28100 – Kunstausstellungen
- 42402 – Badestellen (teilweise)
- 55100 – Park- und Gartenanlagen (teilweise)

Die Kalkulation der Tourismusabgabe stellt zunächst einen abgabefähigen Aufwand in Höhe von insgesamt 61.120,00 € fest. Der Eigenanteil der Stadt Plön liegt bei 30 %, so dass sich ein umlagefähiger Aufwand in Höhe von 42.784,00 € ergibt. Durch die Umverteilung von 30 % des umlagefähigen Aufwandes der Kurabgabe ergibt sich für 2023 voraussichtlich ein Deckungsbedarf in Höhe von 194.357,58 €. Unter Berücksichtigung der Umlageeinheiten ergibt sich im Endergebnis ein kalkulierter Abgabesatz in Höhe von 70,14 € (abgerundet 70,00 €).

Gemäß der aktuell geltenden Tourismusabgabebesatzung wird zurzeit eine Tourismusabgabe in Höhe von 40,00 € erhoben. Es würden sich also folgende Erhöhungen ergeben:

Vorteilsstufe 1: bisher 20,00 €, neu 35,00 € (gerundet)

Vorteilsstufe 2: bisher 40,00 €, neu 70,00 € (gerundet)

Vorteilsstufe 3: bisher 80,00 €, neu 140,00 € (gerundet)

Vorteilsstufe 4: bisher 160,00 €, neu 280,00 € (gerundet)

Es stellt sich also eine prozentuale Erhöhung um 75 % heraus.

In der Sitzung der AG Tourismus am 30.01.2023 wurde das Kalkulationsergebnis bereits vorbereitet. Hierbei stellte sich einvernehmlich heraus, dass eine Anpassung der Tourismusabgabesätze in 2023 nicht vorgenommen werden soll. Entsprechend wurde der Beschlussvorschlag formuliert.

Es wird abschließend darauf hingewiesen, dass die dadurch bewusst in Kauf genommenen Defizite nicht nachholbar sind. Auch ist unklar, ob und inwieweit sich dies auf eventuelle Fehlbedarfzuweisungen auswirken könnte.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

-keine-

**Klimarelevanz & Begründung:**  Positiv  Negativ  keine

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Kalkulation der **Tourismusabgabe** von der Firma KUBUS GmbH wird beschlossen.

2. Eine Anpassung der Tourismusabgabesätze soll nicht erfolgen.

I.A.  
Senz

#### **Anlagen:**

1. Kalkulation der Tourismus- und Kurabgabe

**Stadt Plön**
**Vorkalkulation einer gemeinsamen Kurabgabe für das Jahr 2023**
**Kalkulationsherleitung**

Bezeichnung	Prognose Kurabgabe	Prognose Tourismus-abgabe
Betriebskosten	404.600,00 €	83.520,00 €
Personalkosten	420.696,76 €	- €
kalkulatorische Abschreibungen	47.000,00 €	- €
kalkulatorische Zinsen	7.782,22 €	
anderweitig gedeckter Aufwand	- 158.300,00 €	- 22.400,00 €
<b>Abgabefähiger Aufwand (insgesamt)</b>	<b>721.778,98 €</b>	<b>61.120,00 €</b>
Höhe der Eigenanteile vom abgabefähigen Aufwand:	30,00%	30%
Gemeindeanteil für die Vorteile der Einheimischen	- 216.533,69 €	- 18.336,00 €
<b>Umlagefähiger Aufwand</b>	<b>505.245,28 €</b>	<b>42.784,00 €</b>
Verteilung zwischen Kur und TA	<b>70%</b>	<b>30%</b>
	- 151.573,58 €	151.573,58 €
<b>Deckungsbedarf 2023</b>	<b>353.671,70 €</b>	<b>194.357,58 €</b>
Umlageeinheiten	207.250,00	2.771,00
Abgabesätze ganzjährig (netto)	1,71 €	70,14 €
Umlageeinheiten (gewichtet)	<b>188.525</b>	
<b>Abgabesatz netto:</b>		
Hauptsaison	1,88 €	
Nebensaison (50 %)	0,94 €	
Jahreskurabgabe (28 Tage)	52,53 €	
<b>Abgabesatz brutto (Steuersatz):</b>	7%	
Hauptsaison	<b>2,01 €</b>	
Nebensaison (50 %)	1,00 €	
Jahreskurabgabe	56,20 €	

**Stadt Plön**
**Vorkalkulation einer gemeinsamen Kurabgabe für das Jahr 2024**
**Kalkulationsherleitung**

<b>Schritt 1: Ermittlung abgabefähiger Aufwand</b>		
<p>In einem ersten Schritt sind die abgabefähigen Aufwendungen zu ermitteln. Allerdings dürfen nur solche Aufwendungen umgelegt werden, die dem Tatbestand des § 10 KAG SH genügen. Dieser ist mit der Zeit stets komplexer geworden, sodass hier der Grundsatz dargestellt wird. Kosten, die für den Gast anfallen, der bereits da ist, sind der Kurabgabe zuzuordnen. Kosten, die für den Gast anfallen, der erst in die Gemeinde geholt werden soll, sind der Tourismusabgabe zuzuordnen. Es ist zu beachten, dass keine Prüfung der abgabefähigen Aufwendungen erfolgte. Die vorgenommene Betrachtung beruht auf den bisherigen Kalkulationen. Dabei wurden Teile der Kosten der Touristinfo, der Musikpflege, der Kunstausstellungen, der Badestellen, der Park- und Gartenanlagen und des Bahnstationservice berücksichtigt. Es ist davon auszugehen, dass im Haushalt weitere abgabefähige Aufwendungen zu finden sind. Es wird unbedingt empfohlen, eine erneute Prüfung der abgabefähigen Aufwendungen durchzuführen.</p>		
Darstellung prognostizierter abgabefähiger Aufwand 2023:		
	Kurabgabe	Tourismusabgabe
Abgabefähiger Aufwand	721.778,98 €	61.120,00 €
<b>Abgabefähiger Aufwand</b>	<b>721.778,98 €</b>	<b>61.120,00 €</b>

<b>Schritt 2: Ermittlung umlagefähiger Aufwand</b>		
<p>Es dürfen bei der Kurabgabe nicht die gesamten abgabefähigen Aufwendungen auf die abgabepflichtigen Personen umgelegt werden. Auch die Einheimischen nutzen die Einrichtungen. Für diese Eigennutzung ist ein Eigenanteil zu tragen. Der Eigenanteil kann auf verschiedene Weise ermittelt werden. Die bisherige Kalkulation geht von einem Eigenanteil von 30 % aus, auch sind bei einigen Kosten schon Kosten herausgerechnet worden, so dass zum Teil auch dort bereits ein Eigenanteil berechnet wurde. Wir würden eine andere pauschalere Vorgehensweise empfehlen, die auf der Überlegung, dass Einheimische an 28 Tagen im Jahr die eigenen Einrichtungen genauso intensiv nutzen, wie eine ortsfremde Personen. Demnach wäre der Eigenanteil aber höher und läge bei 52,79 %. Da aber auch schon kostenseitig ein Eigenanteil berücksichtigt wurde, rechnen wir mit den 30 %, empfehlen aber dringend diesen Umstand zu prüfen.</p>		
<b>Berechnung Eigenanteil (nur Kur)</b>		
Anzusetzende Bewohner	8.400	
touristische Eigennutzung in Tagen	235.200	
Touristische Fremdnutzung in Tagen	207.250	
Eigenanteil	53,16%	
Darstellung prognostizierter umlagefähiger Aufwand 2023:		
	Kurabgabe	Tourismusabgabe
Abgabefähiger Aufwand	721.778,98 €	61.120,00 €
Höhe des Eigenanteils:	30,00%	30,00%
Gemeindeanteil für die Vorteile der Einheimischen	216.533,69 €	18.336,00 €
<b>Umlagefähiger Aufwand</b>	<b>505.245,28 €</b>	<b>42.784,00 €</b>

<b>Schritt 3: Ermittlung der abgabefähigen Personen (Umlageeinheiten)</b>		
<p>Die Kurabgabe ist von allen ortsfremden Personen zu erheben, die sich zu Erholungszwecken in der Gemeinde aufhalten und die Möglichkeit der Nutzung der touristischen Einrichtungen haben. Dazu gehören neben den Übernachtungsgästen auch die Tagesgäste und die Zweitwohnungsinhaber. Tagesgäste werden noch nicht erfasst. Bisher wird die Kurabgabe nur für die Hauptsaison erhoben. Die vorliegende Bearbeitung geht von einer ganzjährigen Erhebung aus. Hauptsaison: 01. Mai 2022 bis 30. September 2022, der Rest des Jahres ist Nebensaison</p>		
Gästertypen	Umlageeinheiten Kurabgabe	Umlageeinheiten Tourismusabgabe
<b>Hauptsaison</b>	<b>169.800 AHT</b>	
Übernachtungsgäste	116.000	
Ankünfte	33.800	
Tagesgäste	0	
Daueraufenthalte	20.000	
<b>Nebensaison</b>	<b>37.450 AHT</b>	
Übernachtungsgäste	29.000	
	8.450	

Tagesgäste		0
<b>Prognose abgabepflichtige Aufenthalte/ Umlageeinheiten 2023</b>		<b>207.250 AHT</b>
		<b>2.771,00</b>
Die Kurabgabe wird saisonal erhoben. Dementsprechend bedarf es einer Gewichtung der Aufenthalte in der Nebensaison. Die Gewichtung orientiert sich an dem Leistungsangebot der Nebensaison und entspricht in etwa 50% der Hauptsaison. Die Aufenthaltstage in der Nebensaison werden daher nur mit 50% in die Kalkulation aufgenommen		
<b>Prognose gewichtete Aufenthaltstage:</b>		<b>188.525 AHT</b>

<b>Schritt 4: Aufteilung des Finanzierungsverhältnisses</b>		
§ 10 Abs. 7 Nr. 2 KAG SH erlaubt es, dass die Gemeinden Kosten der Kurabgabe auch über die Fremdenverkehrsabgabe erlösen dürfen. Von diesem Instrument nimmt die Stadt Plön Gebrauch.		
Umlagefähiger bereinigter Aufwand	505.245,28 €	42.784,00 €
davon von Kur auf Tourismusabgabe	70%	30%
Verrechnung des Aufwands	- 151.573,58 €	151.573,58 €
<b>Deckungsbedarf 2023</b>	<b>353.671,70 €</b>	<b>194.357,58 €</b>

<b>Schritt 4: Berechnung der touristischen Abgaben</b>		
Die eigentliche Kurabgabe wird durch Division der umlagefähigen Aufwendungen durch die gewichteten Umlageeinheiten errechnet. So ergibt sich ein Betrag für die Hauptsaison. Der Betrag für die Nebensaison entspricht 50 % des Betrags der Hauptsaison. Die Jahreskurabgabe entspricht 28 mal der Hauptsaison. Die Abgabe ist jeweils in netto und brutto dargestellt. Die Tourismusabgabe wird durch die Division der umlagefähigen Aufwendungen durch die Umlageeinheiten errechnet. Der Betrag ist netto und stellt den Hebesatz dar.		
<b>Deckungsbedarf 2023</b>	<b>353.671,70 €</b>	<b>194.357,58 €</b>
Umlageeinheiten (gewichtete)	<b>188.525</b>	2.771,00
<b>Abgabesatz netto:</b>		70,14 €
Kurabgabe Hauptsaison	1,88 €	
Kurabgabe Nebensaison	0,94 €	
Jahreskurabgabe	52,53 €	
<b>Abgabesatz brutto (Steuersatz):</b>	7%	
Kurabgabe Hauptsaison	<b>2,01 €</b>	
Kurabgabe Nebensaison	1,00 €	
Jahreskurabgabe	56,20 €	

<b>Schritt 5: Ermittlung Ausfallbetrag Befreiungen</b>	
Eine Gemeinde darf von der Kurabgabe Befreiungen gewähren. Dies hat die Gemeinde, wie in der Kurabgabesatzung dargestellt, getan. Wie im Bericht unter 5. dargestellt, sind gewährte Befreiungen aus allgemeinen Haushaltsmitteln zu tragen. Folgende Aufenthaltstage werden für prognostiziert.	
Bezeichnung	Anzahl
<b>Hauptsaison</b>	<b>169.800 AHT</b>
Vollzahler	135.000 AHT
Befreite	33.000 AHT
Ermäßigte	1.800 AHT
<b>Nebensaison</b>	<b>37.450 AHT</b>
Vollzahler	29.125 AHT
Befreite	8.000 AHT
Ermäßigte	325 AHT
<b>Summe der Saisons:</b>	<b>207.250 AHT</b>
Eine Multiplikation (Rückrechnung) der prognostizierten Aufenthaltstage der Befreiten mit der Kurabgabe netto je Saison ergibt die Ausfallbeträge, die die Gemeinde für die Befreiungen tragen muss. Bitte berücksichtigen Sie den Umstand, dass die Tabelle mit ungerundeten Zahlen rechnet. Eine Rückrechnung mit dem Taschenrechner kann daher minimale Abweichungen haben.	
Saison	
Hauptsaison	63.596,18 €
Nebensaison	71.252,58 €
<b>Summe Ausfallbeträge</b>	<b>134.848,77 €</b>

Neben diesem Ausfallbetrag hat die Gemeinde auch den Eigenanteil zu tragen. Damit beträgt die Gesamtbelastung des Gemeindehaushalts nach der vorliegenden Kalkulation:

**Gesamtbelastung Stadt Plön** **351.382,46 €**

Beachten Sie bitte, dass der Eigenbetrieb diesen Ausfallbetrag durch Erträge abmildern kann, die nicht dem Kostendeckungsprinzip des KAG unterliegen. Das können zum Beispiel Parkeinnahmen sein.

## Ermittlung der Zahlen für Kurabgabe-Kalkulation

	2018	2019	2020	2021
<b>Kurabgabe</b>	<b>121121</b>	<b>122617</b>	<b>131756</b>	<b>139678</b>
<b>Übernachtungen</b>	80747	81744	87837	93119
Anteil voller Beitrag	79940	80927	86959	92187
ermäßigt	807	817	878	931
befreit	19985	20232	21740	23047
<b>Ankünfte</b>	24469	24771	26617	28218
Anteil voller Beitrag	24224	24523	26351	27936
ermäßigt	245	248	266	282
befreit	6056	6131	6588	6984

**Stadt Plön**  
**Vorkalkulation einer Kurabgabe für das Jahr 2023**

**Ermittlung der Umlageeinheiten (abgabepflichtige Personen)**

Prognose der Übernachtungen							
nach Saison	2018	2020	2021	2022	Mittelwert	Prognose	
<b>Hauptsaison</b>	<b>100.732 ÜNT</b>	<b>101.976 ÜNT</b>	<b>109.577 ÜNT</b>	<b>116.165 ÜNT</b>	<b>107.113 ÜNT</b>	<b>116.000 ÜNT</b>	
HÜV HÜF HÜE	Vollzahler	79.940 ÜNT	80.927 ÜNT	86.959 ÜNT	92.187 ÜNT	85.003 ÜNT	90.000 ÜNT
	Befreit	19.985 ÜNT	20.232 ÜNT	21.740 ÜNT	23.047 ÜNT	21.251 ÜNT	25.000 ÜNT
	Ermäßiggt	807 ÜNT	817 ÜNT	878 ÜNT	931 ÜNT	858 ÜNT	1.000 ÜNT
	<b>Nebensaison</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>29.000 ÜNT</b>
NÜV NÜF NÜE	Vollzahler						22.500 ÜNT
	Befreit						6.250 ÜNT
	Ermäßiggt						250 ÜNT
	<b>Summe:</b>	<b>100.732 ÜNT</b>	<b>101.976 ÜNT</b>	<b>109.577 ÜNT</b>	<b>116.165 ÜNT</b>	<b>107.113 ÜNT</b>	<b>145.000 ÜNT</b>

Prognose der Ankünfte der Übernachtungsgäste							
nach Saison	2019	2020	2021	2022	Mittelwert	Prognose	
<b>Hauptsaison</b>	<b>30.525 ÜNT</b>	<b>30.902 ÜNT</b>	<b>33.205 ÜNT</b>	<b>35.202 ÜNT</b>		<b>33.800 ÜNT</b>	
HÜV HÜF HÜE	Vollzahler	24.224 ÜNT	24.523 ÜNT	26.351 ÜNT	27.936 ÜNT	25.759 ÜNT	26.500 ÜNT
	Befreit	6.056 ÜNT	6.131 ÜNT	6.588 ÜNT	6.984 ÜNT	6.440 ÜNT	7.000 ÜNT
	Ermäßiggt	245 ÜNT	248 ÜNT	266 ÜNT	282 ÜNT	260 ÜNT	300 ÜNT
	<b>Nebensaison</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>		<b>8.450 ÜNT</b>
NÜV NÜF NÜE	Vollzahler						6.625 ÜNT
	Befreit						1.750 ÜNT
	Ermäßiggt						75 ÜNT
	<b>Summe:</b>	<b>30.525 ÜNT</b>	<b>30.902 ÜNT</b>	<b>33.205 ÜNT</b>	<b>35.202 ÜNT</b>		<b>42.250 ÜNT</b>

Prognose der Aufenthaltstage der Daueraufenthalte							
nach Saison	2019	2020	2021	2022	Mittelwert	Prognose	
<b>Hauptsaison</b>							
HÜV HÜF HÜE	Vollzahler						18.500 AHT
	Befreit						1.000 AHT
	Ermäßiggt						500 AHT
	<b>Summe:</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>0 ÜNT</b>	<b>20.000 AHT</b>

Umlageeinheiten Kurabgabe (Gewichtung, mit Befreiungen)			
Gästearten	Gesamtzahl (ungewichtet)	Gesamtzahl (gewichtet)	Gewichtung
<b>Hauptsaison</b>	<b>169.800 AHT</b>	<b>169.800 AHT</b>	
Übernachtungsgäste	116.000 ÜNT	116.000 ÜNT	100%
Ankünfte ÜNG	33.800 ÜNT	33.800 ÜNT	100%
Tagesgäste	0 TGast	0 ÜNT	100%
Daueraufenthalte	20.000 Gäste	20.000 ÜNT	100%
<b>Nebensaison</b>	<b>37.450 AHT</b>	<b>18.725 AHT</b>	
Übernachtungsgäste	29.000 ÜNT	14.500 ÜNT	50%
Ankünfte ÜNG	8.450 ÜNT	4.225 ÜNT	50%
Tagesgäste	0 TGast	0 ÜNT	50%
<b>gesamt</b>	<b>207.250 AHT</b>	<b>188.525 AHT</b>	

2 1

Höhe der kalkulierten Abgabe 2023 (HS, NS)	1,88 €	0,94 €	1,87 €	0,93 €
--------------------------------------------	--------	--------	--------	--------

Rückrechnung						
Bezeichnung	Anzahl	Einnahmen (kalkuliert)	Ausfälle Gemeinde	Einnahmen (kalkuliert)	Ausfälle Gemeinde	
<b>Hauptsaison</b>	<b>169.800 AHT</b>	<b>254.947,53 €</b>	<b>63.596,18 €</b>	<b>254.018,69 €</b>	<b>928,84 €</b>	
HÜV HÜF HÜE	Vollzahler	135.000 AHT	253.259,14 €	0,00 €	252.336,45 €	922,69 €
	Befreit	33.000 AHT	0,00 €	61.907,79 €	0,00 €	0,00 €
	Ermäßiggt	1.800 AHT	1.688,39 €	1.688,39 €	1.682,24 €	6,15 €
	<b>Nebensaison</b>	<b>37.450 AHT</b>	<b>27.471,58 €</b>	<b>7.656,40 €</b>	<b>27.371,50 €</b>	<b>100,09 €</b>
NÜV NÜF NÜE	Vollzahler	29.125 AHT	27.319,16 €	0,00 €	27.219,63 €	99,53 €
	Befreit	8.000 AHT	0,00 €	7.503,97 €	0,00 €	0,00 €
	Ermäßiggt	325 AHT	152,42 €	152,42 €	151,87 €	0,56 €
	<b>Summe Haupt- und Nebel</b>	<b>207.250 AHT</b>	<b>282.419,12 €</b>	<b>71.252,58 €</b>	<b>281.390,19 €</b>	<b>1.028,93 €</b>
				<b>353.671,70 €</b>		<b>353.671,70 €</b>

Tourismusabgabe  
Kurabgabe

70%      30%  
0%        40%

**Stadt Plön - Betriebsabrechnungsbogen zur Kalkulation der Kur- und  
Tourismusabgabe- Zusammenfassung**

Beträge gerundet

Umlagefähige Kosten und Erträge		Werbung		Einrichtung		Werbung		Einrichtung		Werbung		Einrichtung		Werbung		Einrichtung	
Nr.	Bezeichnung	Summe 2017 bis 2019				Ansatz 2018		Ansatz 2018		Ansatz 2019		Ansatz 2019		Ansatz 2023		Ansatz 2023	
(1)	(2)	(3) %	(4) €	(5) %	(6) €	(7) %	(8) €	(9) %	(10) €	(11) %	(12) €	(13) %	(14) €	(15) %	(16) €	(17) %	(18) €
<b>I Kosten</b>																	
P	Personalkosten		0,00	0,00	1.515.737,52		0,00		353.640,45		0,00		367.282,83		0,00		390.214,24
B	Betriebskosten		307.914,20		1.464.791,90		71.537,91		453.737,34		76.436,12		313.765,37		76.420,17		276.592,43
A	kalkulatorische Abschreibungen		0,00		194.114,37		0,00		72.481,75		0,00		36.098,74		0,00		38.533,88
Z	kalkulatorische Zinsen		0,00		8.027,40		0,00		8.027,40		0,00		0,00		0,00		0,00